

DIE UNESCO UND DER SCHUTZ DES WELTERBES IM KUNSTUNTERRICHT

In zwei Doppelstunden lernen die Schüler*innen die UNESCO und das Konzept der Welterbestätten kennen. Sie setzen sich in Collagen und Comics künstlerisch mit sakraler Architektur anhand des Naumburger Doms und weltweiten Welterbestätten auseinander.

ZIELE

Die Schüler*innen erhalten Einblicke in sakrale Architektur in Mitteldeutschland und der Welt.

Sie lernen die UNESCO (United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization) und eine ihrer Kernaufgaben, das Welterbe der Menschheit zu schützen, kennen.

Sie reflektieren und bewerten die Bedeutung des Schutzes von Welterbestätten und positionieren sich kritisch zur aktuellen Vergabep Praxis der Welterbetitel.

Die Schüler*innen entwickeln ihre individuellen Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeiten weiter.

LEHRPLANANBINDUNG

OS, Klassenstufe 8, Kunst, Lernbereich 2: „Gestalten von Körper und Raum“

GY, Klassenstufe 8, Kunst, Lernbereich 2: „Gestalten von Körper und Raum“

ZEITBEDARF

4 UE (180 min)

MATERIAL UND PRAKTISCHE VORBEREITUNG

Anlage 1: Material für Lehrkraft

Anlage 2: Schüler*innen Arbeitsblatt „Die UNESCO-Welterbestätten“

Anlage 3: Material für Schüler*innen

Anlage 4: Digitale Comics und Collagen erstellen

PCs / Laptops / Tablets

INHALTLICHE VORBEREITUNG

Die künstlerische Arbeit mit Collage und/oder Comic sollte eingeübt sein. Auf inhaltlicher Ebene ist eine vorhergehende Auseinandersetzung mit sakraler Architektur empfehlenswert.

DURCHFÜHRUNG

Einstieg (10 min)

Zunächst wird ein Bild des Naumburger Doms projiziert (Anlage 1). Im gelenkten Unterrichtsgespräch beschreiben die Schüler*innen das Bild und erläutern Details, die ihnen auffallen. Sie stellen Vermutungen an, um welchen Gebäudetyp es sich handelt und wo sich das Gebäude befindet. Fragen und Aufforderungen im Gespräch können sein: Beschreibt das abgebildete Gebäude. Um welches Gebäude handelt es sich und wo steht es? Um welchen Gebäudetyp handelt es sich? Nennt bauliche Details, die auf einen Kirchenbau / eine Kathedrale hinweisen. Warum errichten Menschen Kirchen und Kathedralen, wozu sollen sie dienen?

Erarbeitung: Lehrervortrag und Diskussion Naumburger Dom / UNESCO

Welterbestätten (35 min)

In einem Vortrag (15 min) stellt die Lehrkraft den Schüler*innen den Naumburger Dom vor und erläutert seine kulturelle Bedeutung. Im Vortrag wird auch Bezug genommen auf die UNESCO und ihren Auftrag, das Welterbe der Menschheit zu wahren. Darüber hinaus werden die weiteren Welterbestätten Mitteldeutschlands kurz präsentiert (Anlage 1). Die Schüler*innen machen sich während des Vortrags selbständig Notizen auf einem vorbereiteten Arbeitsblatt (Anlage 2). Zur Diskussion nach dem Vortrag können Verständnisfragen gestellt werden. Die Lehrkraft kann darauf die Ausführungen relativieren und/oder ergänzen.

Das Pro und Contra der Vergabepaxis von Welterbetiteln durch die UNESCO-Kommission kann in zwei Schülergruppen partizipativ und handlungsaktiv über die Methode der Ping-Pong-Diskussion erschlossen, abgewogen und bewertet werden (vgl.

<https://www.betzold.de/blog/pingpong-diskussion/>).

Die Inhaltserarbeitung und Präsentation kann statt über einen Lehrervortrag ebenso in Kleingruppen durch die Schüler*innen mithilfe der Webseite des Naumburger Doms selbst erbracht werden (ggf. als Hausaufgabe).

Erarbeitung: Herstellung einer Collage/eines Comics (90 min)

Die Schüler*innen setzen sich in Partnerarbeit selbständig mit weiteren ausgewählten, weltweiten Welterbestätten auseinander, die als sakrale Kulturdenkmäler durch die UNESCO geschützt werden (Anlage 3). Ziel ist die Erstellung einer Collage oder eines Comics, in dem der Naumburger Dom mit einer selbst gewählten anderen Welterbestätte in Beziehung gebracht wird. Dabei sollen die Schüler*innen auch darauf Bezug nehmen, inwiefern der ausgewählten Welterbestätte globale kulturelle Bedeutung zukommt. Die Recherchearbeit erfolgt im Internet, die Anfertigung der Collagen/Comics kann analog oder auch digital durch Nutzung geeigneter Apps erfolgen (Anlage 4).

Präsentation (45 min)

Die Produkte der Schüler*innen werden von ihnen selbst in geeigneter Form und angemessener Weise präsentiert. Analoge Produkte können ausgelegt bzw. aufgehängt werden, digitale Produkte werden mit Beamer projiziert. Die Schüler*innen erläutern ihre Erkenntnisse, ihre Vorgehensweise und ihre Aussageabsicht.

KOMPETENZERWERB

ERKENNEN

Die Schüler*innen können das Konzept der UNESCO-Welterbestätten in seiner Breite und Komplexität nachvollziehen.

BEWERTEN

Die Schüler*innen können die UNESCO-Welterbestätten in ihrer lokalen und globalen Bedeutung würdigen und kritisch einordnen.

HANDELN

Die Schüler*innen dekonstruieren kulturelle Stereotype durch künstlerische Auseinandersetzung und Darstellung.

WEITERBEARBEITUNG

Die Erstellung der Collagen/Comics könnte durch die Schüler*innen auch außerhalb des Unterrichts in größerem Umfang und zum Zweck einer Leistungserbringung durchgeführt werden. Bei Interesse können sich die Schüler*innen mit weiteren weltweiten Welterbestätten selbständig auseinandersetzen: <https://www.unesco.de/kultur-und-natur/welterbe/welterbe-weltweit/welterbeliste> [abgerufen am 19.01.2021]

HINTERGRUNDINFORMATIONEN FÜR LEHRKRÄFTE

Die deutsche Webseite der UNESCO bietet den benötigten breiten Überblick sowie weiterführende Informationen: <https://www.unesco.de/kultur-und-natur/welterbe> [abgerufen am 19.01.2021]

QUELLE

Konzipiert von *Landesfilmdienst Sachsen für Jugend- und Erwachsenenbildung e.V.* als Teil des sächsischen Umsetzungsprojektes zum Orientierungsrahmen für den Lernbereich globale Entwicklung.

Dieses Unterrichtsbeispiel kann kopiert und frei verwendet oder weitergegeben werden.

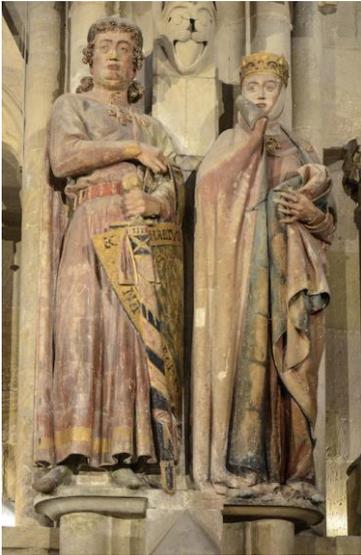
ANLAGE 1: MATERIAL FÜR LEHRKRAFT

Einstieg: Der Naumburger Dom



Quelle: Wikimedia Commons, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Naumburg_Dom.jpg [abgerufen am 19.01.2021],
Lizenz: CC BY-SA 3.0

Detailaufnahmen des Naumburger Doms



Stifterfiguren Uta und Ekkehard

Quelle: Alexander Hoernigk, Wikimedia Commons,
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Naumburg_Dom_Stifterfiguren_Uta_und_Ekkehard_2012-04-29-17-31-47.jpg [abgerufen am 19.01.2021], Lizenz: CC BY-SA 3.0



Buntglasfenster im Westchor

Quelle: ErwinMeier, Wikimedia Commons,
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Naumburg_Dom_01.jpg [abgerufen am 19.01.2021], Lizenz: CC BY-SA 3.0



Lettner im Westchor

Quelle: Alexander Hoernigk, Wikimedia Commons,

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Naumburg_Dom_Lettner_Westchor_2012-04-29-17-28-54.jpg [abgerufen am 19.01.2021],
Lizenz: CC BY-SA 3.0

Lehrervortrag

1. Der Naumburger Dom

Die Webseite zur UNESCO-Welterbestätte Naumburger Dom enthält die wichtigsten Infos zur Entstehungsgeschichte und zur Bedeutung des Bauwerks früher und heute. Im virtuellen „Rundgang“ wird auf wichtige bauliche Details Bezug genommen: <https://www.naumburger-dom.de/rundgang-dom> [abgerufen am 19.01.2021]

2. Die UNESCO

In den Vortrag könnte auf Wunsch ein aussagekräftiger, ca. 2 Min. langer Erklärfilm eingebunden werden: <https://www.unesco.de/kultur-und-natur/welterbe/welterbe-weltweit> [abgerufen am 19.01.2021]

Die wichtigsten Informationen und Fakten bietet die Bundeszentrale für politische Bildung auf ihrer Webseite: <https://www.bpb.de/politik/hintergrund-aktuell/215499/gruendung-der-unesco> [abgerufen am 19.01.2021]

3. Die Welterbestätten Mitteldeutschlands

- Sachsen-Anhalt: Bauhaus, Quedlinburg, Gartenreich Dessau-Wörlitz, Luthergedenkstätten, Naumburger Dom, UNESCO-Weltdokumentenerbe
- Sachsen: Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří, Fürst-Pückler-Park Bad Muskau,
- Thüringen: Klassisches Weimar, Wartburg, Bauhaus

Quellen:

<https://kultur.sachsen-anhalt.de/kulturland/unesco-welterbe/> [abgerufen am 19.01.2021]

<https://www.bauen-wohnen.sachsen.de/34486.htm> [abgerufen am 19.01.2021]

<https://www.thueringen-entdecken.de/urlaub-hotel-reisen/unesco-staetten-in-thueringen-137136.html> [abgerufen am 19.01.2021]

4. Kritik des UNESCO-Welterbe-Titels

- Eurozentrismus in den Gremien und der Vergabepaxis
- „westliches“ Verständnis von Denkmal und Denkmalschutz in Konflikt mit lokalen Traditionen
- „weltliche“ Herangehensweise an aktiv genutzte religiöse Stätten
- mit Bewerbung verbundene Kosten relativ hoch, Welterbestatus muss von Staaten „vorfinanziert“ werden
- Folge: Nordamerika und Europa stellen fast 50% der Welterbestätten, Afrika gerade einmal 10%
- Ökonomisierung: einsetzender Massentourismus führt oft zu Problemen, einheimische Bevölkerung wird verdrängt, „Ausverkauf“ der Stätten
- Politisierung: bewusste Zerstörung von Stätten in Kriegsgebieten, kann nicht verhindert werden

Quelle:

Christoph Brumann / David Berliner: Die Kehrseite der Medaille. <https://www.mpg.de/11391273/schattenseiten-unesco-welterbe>
[abgerufen am 19.01.2021]

ANLAGE 2: ARBEITSBLATT „DIE UNESCO-WELTERBESTÄTTEN“



1. Fakten zur UNESCO:

Wann und zu welchem Zweck wurde die UNESCO gegründet? Wo hat sie ihren Hauptsitz?
Wie viele Staaten gehören ihr an? Wie werden Entscheidungen getroffen?

2. „Welterbestätten“

Welche Formen von „Welterbestätten“ gibt es und wie viele Stätten sind es? Wo befinden sich diese? Was bedeutet „Welterbe“ und warum soll es geschützt werden? Nenne drei Welterbestätten Mitteldeutschlands.

3. Kritik der „Welterbestätten“

Notiere einige problematische Aspekte zum Thema „Welterbestätten“.

ANLAGE 3: MATERIAL FÜR SCHÜLER*INNEN

Aufgaben:

1. Setzt euch mit dem Naumburger Dom auseinander. Erfasst Details, die für euch wichtig sind und ganz besonders für das Bauwerk stehen. Besucht dafür die Webseite: <https://www.naumburger-dom.de>
2. Der Naumburger Dom ist ein christliches Bauwerk und diente vor allem religiösen Zwecken. Auch in anderen Teilen der Welt spielen ähnliche Bauwerke eine wichtige Rolle, das gilt auch für andere Religionen. Informiert euch anhand der folgenden Liste über weitere solcher Welterbestätten. Wählt eine aus, mit der ihr weiterarbeiten wollt. Erfasst wichtige Informationen (Wo? Was? Wie alt? Religion? Besonderheiten? kulturelle Bedeutung für die Welt ...) und notiert diese.
 - Lalibela: <https://de.wikipedia.org/wiki/Lalibela>, <https://whc.unesco.org/en/list/18>
 - Himmelstempel: <https://de.wikipedia.org/wiki/Himmelstempel>,
<https://whc.unesco.org/en/list/881>
 - Sonnentempel von Konark:
https://de.wikipedia.org/wiki/Sonnentempel_von_Konark,
<https://whc.unesco.org/en/list/881>
 - Borobudur: <https://de.wikipedia.org/wiki/Borobudur>,
<https://whc.unesco.org/en/list/592>
 - Moscheen von Naqsch-e Dschahan: https://de.wikipedia.org/wiki/Naqsch-e_Dschahan, <https://whc.unesco.org/en/list/1397>
3. Erstellt eine Collage oder ein Comic, in dem ihr eure gewählte Welterbestätte mit dem Naumburger Dom in Beziehung setzt. Ihr könnt dabei auch Details mit einbeziehen, die Stätten vergleichen (Gemeinsamkeiten - Unterschiede) oder auch miteinander „reden“ lassen. Geht dabei in künstlerischer Weise folgender Frage nach: Warum gehören diese beiden Stätten zu unserem „Weltkulturerbe“?

ANLAGE 4: DIGITALE COMICS UND COLLAGEN ERSTELLEN

Comics und Collagen können auch mithilfe von PC oder Tablets und geeigneter Software digital hergestellt werden. Bitte beachten Sie dazu den Datenschutz und die Nutzungsrechte der Anbieter.

Folgende Apps und Anwendungen werden für die Comic-Erstellung besonders empfohlen:

- „Comic Strip it (lite)“ (Android, kostenfrei, In-App-Käufe möglich)
- „Halftone 2“ (iOS, 3,49 €, In-App-Käufe möglich)
- „BookCreator“ (iOS 5,49 € oder browsergestützt auf dem PC)

Auch für Collagen können diese Apps und Anwendungen gut genutzt werden, darüber hinaus sind aber auch folgende empfehlenswert:

- „PicsArt Photo Studio“ (plattformunabhängig, kostenfrei, In-App-Käufe möglich)
- „Moldiv“ (plattformunabhängig, kostenfrei, In-App-Käufe möglich)
- „Canva“ (browsergestützt, Registrierung notwendig)

Alternativ kann auch mit „PowerPoint“ und „Open Office Impress“ am PC gearbeitet werden.